

	<p>Objekt: Myrina</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Hellenismus</p> <p>Inventarnummer: 18204010</p>
--	--

Beschreibung

Oben gelocht.

Vorderseite: Kopf des Apollon mit Lorbeerkranz nach r.

Rückseite: Apollon Gryneios mit einem bindengeschmückten Zweig in der l. Hand und einer Schale (phiale) in der r. Hand nach r., vor ihm ein Omphalos. Unten r. ein Gefäß (amphora), ganz l. ein Monogramm. Das Ganze umgeben von einem Lorbeerkranz.

Gelocht: Absichtlich angebrachtes Loch (oder mehrere) zur Befestigung an einem Gehänge oder einer Unterlage. Im Falle von Papiergeld häufig Lochung zum Zeichen der Entwertung.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 16.60 g; Durchmesser: 35 mm;

Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 150 v. Chr.

wer

wo Myrina (Kleinasien)

Besessen wann

wer

Friedrich Imhoof-Blumer (1838-1920)

wo

[Geographischer Bezug] wann

wer

wo Kleinasien

Schlagworte

- Antike
- Gegenstempel, Erosionen u.a
- Gott
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Silber
- Stadt
- Tetradrachme

Literatur

- K. S. Sacks, Aeolian Myrina, ANS Museum Notes 30, 1985, 1 ff. 32 Nr. 6a (issue 16, dieses Stück)..